

Das Behandlungsteam:



Dr. Susanne Hoffmann-Neumann (r.)
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Julia Huse (l.)
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. Katja Kreuzberg (2.v.r.)
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie und Neurologie

Marion Winterscheid (2.v.l.)
Diplom Sozialarbeiterin

MuKiS, ein Angebot der Ambulanz für
Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie,
LVR-Klinik Bonn.
www.klinik-bonn.lvr.de
suchtmedizin-bonn@lvr.de

Information und Anmeldung MuKiS

Die Mutter-Kind-Ambulanz SUCHT, MuKiS, richtet sich an Frauen, die während der Schwangerschaft oder nach der Geburt eine langanhaltende Erschöpfung oder eine postpartale Depression entwickeln, bei gleichzeitiger Suchtproblematik oder riskantem Konsum im familiären Umfeld.

Die MuKiS-Sprechstunde ist ebenso offen für Frauen, mit einer bestehenden psychischen Erkrankung, Suchtverhalten und Kinderwunsch. Gesprächstermine können bei Bedarf kurzfristig vermittelt werden:

Terminvereinbarung MuKiS-Sprechstunde

Tel 0228 551 2800 Ambulanz

Tel 0228 551 2816 Marion Winterscheid
Diplom Sozialarbeiterin

E-Mail marion.winterscheid@lvr.de

Ort:

Kaiser-Karl-Ring 20 C, 53111 Bonn
Ambulanz für Abhängigkeitserkrankungen und
Psychotherapie, LVR-Klinik Bonn

Mutter-Kind-Ambulanz SUCHT

MuKiS

Ambulanz für Abhängigkeitserkrankungen
und Psychotherapie



851-530 | Stand: 10/2022 | Druck: LVR-Druckerei; Otteplatz 2, 50679 Köln, Tel. 0221 809 - 2418

LVR-Klinik Bonn

Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie
Chefarzt: Prof. Dr. med. Markus Banger
Kaiser-Karl-Ring 20C, 53111 Bonn Tel 0228 551-1
www.klinik-bonn.lvr.de suchtmedizin-bonn@lvr.de

LVR-Klinikverbund



Die Mutter-Kind-Ambulanz SUCHT

Sich auf eine Schwangerschaft oder ein Baby einzustellen, ist eine Herausforderung. Nicht selten treten Erschöpfung, Ängste und langanhaltende Traurigkeit ein. Manche Mütter haben das Gefühl, nicht genug für ihr Kind zu tun, von ihrem Kind abgelehnt zu werden oder sich nur noch wenig über ihr Kind freuen zu können.

Expert*innen schätzen, dass 10 bis 15 Prozent aller Frauen, die ein Kind zur Welt gebracht haben, an einer Depression erkranken.

Unsicherheit, Überforderung und Erschöpfung können die Balance in der Schwangerschaft, Geburt und in der Zeit danach, aus dem Gleichgewicht bringen und Mütter in ein seelisches Tief stürzen.

Alkohol, Medikamente oder Drogen können dazu genutzt werden, schmerzhaft Gefühle zu betäuben, schwierige Lebenssituationen und Belastungen besser zu ertragen. Die Mutter-Kind-Ambulanz SUCHT an der LVR-Klinik Bonn bietet differenzierte Hilfen. Auf Wunsch wird Ihnen schnell ein Gesprächstermin vermittelt.

Gerne beziehen wir Partner*innen und Familienmitglieder ein.

Rechtzeitig darüber sprechen

- fühlen Sie sich erschöpft und müde
- leiden Sie unter Schlaflosigkeit
- konsumieren Sie oder Familienangehörige regelmäßig Suchtmittel
- sind Sie unruhig und ängstlich
- empfinden Sie Schuldgefühle oder Zwangsgedanken
- haben das Gefühl, als Mutter zu versagen
- lehnen Sie Ihr Baby ab



Mutter-Kind-Ambulanz SUCHT

Kaiser-Karl-Ring 20 C
53111 Bonn

Das MuKiS Behandlungsangebot

- ambulante psychiatrische Einzelgespräche
- psychiatrische Diagnostik
- Psychoedukation (Aufklärung über Krankheitsbild und Behandlungsmöglichkeiten)
- medikamentöse Behandlung
- Paar- und Familiengespräche
- sozialpädagogische Beratung und Hilfestellung
- Vermittlung unterstützender Hilfen, wie Familienhebamme, Haushaltshilfe, finanzielle Hilfen, Suchthilfe-Angebote

Die ambulante Therapie ist in vielen Fällen eine große Hilfe für betroffene Frauen und für ihre Familien.

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Kinder psychisch und/oder suchtkranker Eltern Bonn und den Angeboten für Kinder psychisch und/oder suchtkranker Eltern im Rhein-Sieg-Kreis.